

# Bachelor of Science als Mitarbeiter/in (w/m/d) für die Koordinierung des Projekts „kids/family“ des Nationalen Ernährungsmonitorings (NEMO)

- Karlsruhe
- Forschung, Entwicklung, Lehre
- Vollzeit
- Publizierung bis: 12.07.2024



Das Max Rubner-Institut ist die Forschungs- und Beratungseinrichtung des Bundes im Bereich Ernährung und Lebensmittel. Etwa 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten an den vier Standorten in Deutschland, darunter 200 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die in neun Fachinstituten sowie im Nationalen Referenzzentrum für authentische Lebensmittel (NRZ-Authent) intern und extern vernetzt für die Politikberatung und zum Nutzen des Gemeinwohls forschen.

Bewerben Sie sich und werden Sie Teil dieses wissenschaftlichen Netzwerkes!  
[www.mri.bund.de](http://www.mri.bund.de)

## Ihr Aufgabengebiet

Das neu gegründete Institut für Kinderernährung am Standort Karlsruhe des Max Rubner-Instituts untersucht frühe Einflüsse und Mechanismen in der „Programmierung“ und Entstehung ernährungsmitbedingter Erkrankungen, u. a. bereits in der Schwangerschaft, und der Prägung des Essverhaltens von Kindern ab der Geburt und Jugendlichen bis zum 18. Lebensjahr. Ein Schwerpunkt ist die Prävention von Übergewicht und damit assoziierter kardiometabolischer Störungen wie Diabetes mellitus Typ 2 sowie die Ableitung von (u. a. metabolischen) Risiko-Biomarkern. Die Forschungsprojekte werden in Zusammenarbeit von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern verschiedener biomedizinischer Fachbereiche (u. a. Epidemiologie, Ernährungswissenschaften, Medizin, Psychologie) durchgeführt.

Im Rahmen des lebensphasenübergreifenden Nationalen Ernährungsmonitorings (NEMO) wird am Institut für Kinderernährung ein innovatives Forschungsprojekt bei Kindern/Jugendlichen sowie Schwangeren/Stillenden in Deutschland durchgeführt (NEMO kids/family). Für das NEMO kids/family-Projektteam suchen wir eine/n Mitarbeiter/in (w/m/d) zur Unterstützung der wissenschaftlichen Projektleitung in der Organisation und

Umsetzung der Forschungsaktivitäten (Online-Fragebogenerhebungen) und der Koordinierung des Projekts mit weiteren Kooperationspartnerinnen und -partnern.

### **Das sind Ihre Aufgaben:**

- Mitarbeit bei der Planung und Durchführung einer Fragebogenerhebung bei Eltern und deren Kindern (ab dem frühen Kindheits- bis in das Jugendlichenalter) sowie Schwangeren und Stillenden
- Unterstützung der Projektleitung im Projektmanagement einschl. Kommunikation mit allen am Projekt beteiligten Instituten innerhalb des Max Rubner-Instituts sowie externen Kooperationspartnerinnen und -partnern
- Koordinierung von Terminen und Vorbereitungen für die Durchführung der Erhebungen sowie Ansprechpartner/in für die Studienteilnehmenden
- Durchführung von wissenschaftlichen Recherchen und Mitarbeit bei der Erstellung von Präsentationen
- Mitarbeit bei der Erstellung von evidenzbasierten Stellungnahmen zu wissenschaftlichen Fragestellungen für die Politikberatung

## **Ihr Profil**

### **Das bringen Sie mit:**

- ein abgeschlossenes Bachelor-Studium (oder vergleichbar) im Bereich Ernährungswissenschaften, Public Health, Gesundheitsmanagement oder eines vergleichbaren Studiengangs mit gutem bis sehr gutem Abschluss
- nachweisliche praktische Erfahrung in wissenschaftlicher Projektarbeit
- nachweisliche Erfahrungen mit Organisationsabläufen
- gute bis sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- sicherer Umgang mit allen gängigen MS-Office-Anwendungen und Literaturverwaltungsprogrammen, z.B. Endnote

### **Wünschenswert sind:**

- ausgezeichnete kommunikative Kompetenzen in Wort und Schrift
- nachgewiesene Erfahrung in der Zusammenarbeit mit interdisziplinär besetzten Teams
- nachgewiesene Kenntnisse in den Bereichen Ernährung und/oder Gesundheitsprävention
- Kenntnisse im Projektmanagement mit Erfahrungen hinsichtlich Steuerung und Nachhalten von Prozessschritten
- Erfahrung mit Website-Gestaltung bzw. graphischer Gestaltung

Wir freuen uns auf eine engagierte Person, die sich durch eine hohe Motivation, Team- und Kooperationsfähigkeit, eine selbstständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise, die Fähigkeit zur inter- und intradisziplinären Zusammenarbeit sowie eine sehr gute Ausdrucksfähigkeit in deutscher Sprache in Wort und Schrift auszeichnet.

## Das bieten wir Ihnen

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit innerhalb eines hochrelevanten neuen Forschungsfelds in einem zukunftsweisenden Forschungsinstitut am Standort Karlsruhe
- zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine bis zum 31.12.2026 befristete Stelle am Standort Karlsruhe des Max Rubner-Instituts in Vollzeit (39,00 Stunden/Woche). Vorbehaltlich der Zuweisung von Haushaltsmitteln ist eine befristete Weiterbeschäftigung im Jahr 2027 vorgesehen.
- ein Arbeitsverhältnis, das sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD Bund) richtet
- eine Vergütung nach **Entgeltgruppe 11** TVöD (Bund) bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen
- einen auf das Arbeitsgebiet abgestimmten Einarbeitungsplan sowie Mentoring
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeiten, Teilzeitmodelle und mobiles Arbeiten
- 30 Urlaubstage pro Jahr (bei einer 5-Tage-Woche) sowie bis zu 12 Tage Zeitausgleich pro Kalenderjahr
- dienstfrei am 24.12. sowie 31.12.
- eine jährliche Sonderzahlung sowie eine betriebliche Altersvorsorge (VBL) und vermögenswirksame Leistungen
- vielseitige Gesundheitsangebote
- kostenfreie Parkplätze
- Arbeitgeberzuschuss zum Deutschlandticket-Job
- zentrale Lage mit guter Verkehrsanbindung, auch mit ÖPNV
- vergünstigtes Mittagessen in der Kantine

Das Max Rubner-Institut versteht sich als familienfreundlicher Arbeitgeber und begrüßt daher die Bewerbung von Menschen mit Familienpflichten. Flexible Arbeitszeiten und Teilzeitmodelle ermöglichen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

## Sind Sie interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, insbesondere Motivationsschreiben, tabellarischen Lebenslauf, lückenlose Darstellung des Ausbildungs- und beruflichen Werdegangs sowie Zeugniskopien (z. B. Schul-, Ausbildungs-, Hochschul- und qualifizierte Arbeitszeugnisse). Fehlende Unterlagen (insbesondere erforderliche Nachweise) können zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren führen.

Das Max Rubner-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderungen sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt.

Für uns zählt das Können; wir schätzen Vielfalt und begrüßen daher Bewerbungen aller Menschen.

Der Arbeitsplatz ist für Teilzeitarbeit grundsätzlich geeignet.

Ihre **Ansprechpersonen** sind

bei fachlichen Fragen:

Prof. Dr. Regina Ensenaer · Telefon: +49 (0) 721 6625 673

bei organisatorischen Fragen:

Thomas Zemke · Telefon: +49 (0) 431 609 2213

**Kennziffer 047/2024**

**Zentrale Karrierestelle des Max Rubner-Instituts · Hermann-Weigmann-Str. 1 · 24103 Kiel**